

## Mitteilungen des Landrates

### *Abschließende Beschlüsse des Kreisausschusses in seiner Sitzung am 26.09.2016*

Der Kreisausschuss hat in seiner Sitzung am 26.09.2016 einstimmig beschlossen, im Servicecenter Trier/Trier-Saarburg rückwirkend ab 2015 als Abrechnungsgrundlage eine Personalstärke von 9,5 Stellen anzuerkennen und diese Personalisierung für die Folgejahre festzuschreiben. Sollte der sich daraus für die Jahre 2015 und 2016 im laufenden Haushaltsjahr ergebende Mehraufwand in Höhe von rd. 57.000 € nicht durch Einsparungen im Budget 200002 (Organisation) decken lassen, hat der Kreisausschuss vorsorglich einen überplanmäßigen Aufwand in dieser Höhe mit einer Deckung aus den Budgets des Teilhaushaltes 2 beschlossen.

Zudem hat der Kreisausschuss in gleicher Sitzung einstimmig beschlossen, die Beratung und Beschlussfassung zur Generalsanierung Schulzentrum Konz über die Auftragsvergabe von Planungsleistungen für die Ermittlung der Baunutzungs- und Lebenszykluskosten an den Bauausschuss zu übertragen. Zudem wurde die Verwaltung beauftragt, zu überprüfen, ob weitere Planungsbüros für diese Ermittlung der Baunutzungs- und Lebenszykluskosten nach DIN 18960 in Frage kommen.

Ferner hat der Kreisausschuss einer Zertifizierung der Kreisvolkshochschule nach AZAV zur Fortführung von sprachlichen Erstorientierungskursen für Flüchtlinge einstimmig zugestimmt.

Der Kreisausschuss hat außerdem auf Empfehlung des Ausschusses für Soziales und Gesundheit die Gewährung von Zuschüssen aus Kreismitteln an die im Landkreis Trier-Saarburg tätigen Verbände der freien Wohlfahrtspflege, sozialdienstliche Vereine und Selbsthilfegruppen für das Jahr 2016 in der vorgeschlagenen Höhe von insgesamt 13.030,00 EUR mehrheitlich zugestimmt.

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurden Personalentscheidungen getroffen. Darüber hinaus hat der Kreisausschuss einstimmig die Auswahl der Bewerber, die zur Teilnahme am nichtoffenen Planungswettbewerb für den Erweiterungsbau der Realschule plus Kell am See eingeladen werden, vorgenommen.

Weitergehende Informationen können im Ratsinformationssystem bzw. im Bürgerinformationssystem eingesehen werden.

### *Diskussionsabend der Stadt und des Kreises zu kommunalen Partnerschaften*

Erstmals hat der Partnerschaftsverein Trier-Saarburg e.V. in der Partnerschaftsarbeit engagierten Personen aus der Stadt und dem Landkreis zu einem gemeinsamen Dialogabend eingeladen. Rund 60 Personen waren der Einladung gefolgt, darunter auch der Trierer Oberbürgermeister Wolfram Leibe. Ziel müsse es sein, die Gemeindepартnerschaften stärker in den Blick der Öffentlichkeit zu bringen und verstärkt die Bürger und vor allem junge Menschen hierfür zu interessieren.

### *Delegation aus dem polnischen Partnerkreis zu Besuch*

Eine vierköpfige Delegation unter Leitung des Vizelandrates Tomasz Herrmann aus dem Landkreis Puck war vergangene Woche zu Besuch. Dabei wurden zahlreiche Projekte besprochen, die im kommenden Jahr angegangen werden sollen, darunter eine verstärkte Zusammenarbeit zwischen Schulen beider Landkreise.